Presseinformation

19. Mai 2008

Fahrzeuge mit Alternativantrieben sind gefragt

Plank: Bereits 70 Förderanträge eingegangen

Das Interesse an Fahrzeugen mit Alternativantrieben wie Elektromopeds, Erdgas- oder Hybridautos, die seit Februar dieses Jahres vom Land Niederösterreich gefördert werden, ist groß: Nach Angaben von Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank sind bislang bereits 36 Elektroscooter-Anträge und 34 Ansuchen für alternative Antriebe eingegangen. Bei letzteren handelt es sich um 13 Erd- oder Biogasautos, fünf Bioethanolautos, zwei Elektrofahrzeuge, 13 Hybridautos und ein Pflanzenölfahrzeug.

„Was gut ist für die Umwelt, entlastet auch das Geldbörsel. So werden beispielsweise bei der Verwendung von Erdgas statt Benzin fast fünf Euro auf 100 Kilometern gespart. Das sind bei einer Jahresleistung von 20.000 Kilometern immerhin 1.000 Euro. Gleiches gilt für das Elektromoped. Auf 100 Kilometern können bis zu 5 Euro gespart werden", hält dazu Plank fest.

Das Land Niederösterreich fördert den Ankauf von Autos mit Alternativantrieb und den Ankauf von Elektromopeds für Privatpersonen. Alternativ betriebene Autos werden mit 700 Euro pro Fahrzeug gefördert, insgesamt stehen für 1.000 Fahrzeuge entsprechende Mittel bereit. Zu den alternativen Antrieben zählen Erdgas, Biogas, Hybridantrieb, Bioethanol und Elektroantrieb. Der Landesenergieversorger EVN beteiligt sich an der Förderung von Erdgasautos mit 100 Euro. Ein besonderes „Zuckerl" gibt es zusätzlich von der OVM, die für die ersten 50 Erdgas-Antragsteller Gutscheine für ein ÖAMTC-Fahrtechniktraining im Wert von 194 Euro zur Verfügung stellt.

Im Zuge der Elektromoped-Förderung wird der Ankauf von einspurigen, zum Straßenverkehr zugelassenen Elektrofahrzeugen unterstützt. Das Land fördert mit 300 Euro Direktzuschuss, wobei Mittel für insgesamt 500 Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Dazu gibt es noch ein Startpaket der EVN, bestehend aus einem Strommessgerät mit Preisauszeichnung für die Erfassung des getankten Stroms, einer Abdeckplane für den Elektroroller, einer Straßenkarte und Energiegutscheinen im Wert von 64 Euro.

Weitere Details unter www.noe.gv.at/Energie bzw. für Gewerbebetriebe und

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Gebietskörperschaften, für die es im Rahmen von klima:aktiv ebenfalls Fördermöglichkeiten unter http://www.public-consulting.at/ gibt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at